



Gottesdienste


Sonntag, 06. Oktober 16. Sonntag n. Trinitatis
Wochenspruch: 2. Timotheus 1, 10b
10:30 Uhr Rimhorn (U. Karl) – Gottesdienst mit Abendmahl „Erntedank“ 

Sonntag, 13. Oktober 17. Sonntag n. Trinitatis
Wochenspruch: 1. Johannes 5, 4c
10:30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein)
Familiengottesdienst „Erntedank“ an der Fritz-Walter-Halle, anschließend Kelterfest des OWK


Sonntag 20. Oktober 18. Sonntag n. Trinitatis
Wochenspruch: 1. Johannes 4, 21
09:00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein)
10:30 Uhr Lützel.Wiebelsbach (Pfr. Stein)

Sonntag 27. Oktober 19. Sonntag n. Trinitatis
Wochenspruch: Jeremia 17, 14
18:00 Uhr Lützel.Wiebelsbach (Pfr. Stein)
musikalischer Abendgottesdienst mit dem Posaunenchor 50+ 

Mittwoch, 30. Oktober
17:00 Uhr Rimhorn – Mittwochsandacht

Donnerstag, 31. Oktober Reformationstag
19:00 Uhr „Über den Tellerrand“ - Gottesdienst in der Ev. Kirche in Sandbach zum Reformationstag 

Sonntag, 03. November 20. Sonntag n. Trinitatis
Wochenspruch: Micha 6, 8
09:00 Uhr Rimhorn (J. Heidrich)
10:30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (J. Heidrich)

Sonntag, 10. November Dritttletzter Sonntag im Kirchenjahr
Wochenspruch: Matthäus 5, 9
10:30 Uhr Rimhorn – Familiengottesdienst „Sankt. Martin“ (Pfr. Stein) 

Montag, 11. November
17:30 Uhr Lützel-Wiebelsbach – „Sankt. Martin“ Gottesdienst in der Kath. Kirche

Sonntag, 17. November Volkstrauertag
Wochenspruch: 2. Korinther 5, 10a
09:00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein) - anschließend um 09:45 Uhr Gedenkfeier am Ehrenmahl
10:30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) Gedenkfeier am Ehrenmal, anschließend Gottesdienst

Mittwoch, 20. November Buß- und Betttag
10:00 Uhr „Über den Tellerrand“ – Gottesdienst mit Abendmahl auf der Burg Breuberg

Sonntag, 24. November Ewigkeitssonntag
Wochenspruch: Lukas 12, 35
09:00 Uhr Rimhorn (Pfr. Stein) mit Abendmahl
10:30 Uhr Lützel-Wiebelsbach (Pfr. Stein) mit Abendmahl

Mittwoch, 27. November
17:00 Uhr Rimhorn – Mittwochsandacht

Freud und Leid

Geburtstage

Über den Tellerrand

Zu guter Letzt

's KEJCHEBLÄDCHEN



Mentaltrainer David Kadel
mehr dazu in der Rubrik „Ausblick“

Oktober/November 2019

Impressum

's KEJCHEBLÄDCHEN ist der Gemeindebrief der Evangelischen Kirchengemeinden Rimhorn und Lützel-Wiebelsbach, erscheint alle zwei Monate und wird an die evangelischen Haushalte und an andere Interessierte verteilt. Zur Deckung der Kosten bitten wir um eine Spende von 10 € pro Jahr.

Redaktion: Kerstin Schott, Pfarrer Carsten Stein (V.i.S.d.P.)
Layout: Jan Weber - JW Media, Brombachtal
Druck: GEMMION | Druck · Medien · Service, Reichelsheim

Gemeindebüro - Sekretärin Kerstin Schott
Raibacher Straße 2
64750 Lützelbach
Telefon: 06165/301677
Fax: 06165/301698
Email: pfarramt_rimhorn_luetzelbach@t-online.de
Öffnungszeiten: Di. + Do. 10-12 Uhr, Mi. 16-18 Uhr

Pfarramt - Pfarrer Carsten Stein
Kirchstraße 4
64750 Lützelbach
Tel: 06165/2501
Fax: 06165/301698
Email: stein.c@t-online.de
Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Website: www.luetzelbach-evangelisch.de

Carsten Stein ist Dekane-Stellvertreter



Höchst. Neuer Stellvertretender Dekan des Evangelischen Dekanats Odenwald ist Carsten Stein (Rimhorn/Lützel-Wiebelsbach; Mitte). Der 49-jährige Pfarrer wurde bei der jüngsten Tagung der Dekanatsynode unter Vorsitz von Präses Egon Scheuermann (Hebstahl) im Kloster Höchst mehrheitlich gewählt und setzte sich damit gegen die Mitbewerber Kerstin Peiper (Steinbach) und Bert Rothemel (Erbach) durch. Erste Gratulanten waren Präses Egon Scheuermann (links) und Dekan Dr. Karl-Heinz Schell. Die Aufgaben hatte Carsten Stein bereits in den vergangenen Monaten kommissarisch wahrgenommen, nachdem Reinhold Hoffmann (Rothenberg) sein Amt als Stellvertretender Dekan Ende Februar aus gesundheitlichen Gründen niedergelegt hatte.

Pfarrer Klein gestorben



Michelstadt. Der langjährige Kirchbrombacher Pfarrer Helmut Klein ist gestorben. Der 67-jährige befand sich im Erbacher Krankenhaus und hatte mit den Nachwirkungen schwieriger Eingriffe zu kämpfen. Klein war von 1990 bis zu seiner Ruhestandsversetzung im Jahr 2015 Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Kirchbrombach. Auch danach übernahm er hilfsbereit Dienste und Vakanzvertretungen in anderen Gemeinden, bis zuletzt etwa in der Kirchengemeinde Würzburg. Wer ihn kannte, erinnert sich an seine geradlinige und zugewandte Art. Seinen christlichen Glauben lebte der 1951 geborene Pfarrer mit großer Leidenschaft. Er vertrat klare Standpunkte und scheute nie davor zurück, auch mit kritischen Worten das anzusprechen, was er für richtig hielt.

400 Jahre Evangelische Pfarrstelle

Seckmauern. Eine evangelische Kirchengemeinde gab es schon vorher, eine Kirche und ein Pfarrhaus ebenfalls - aber keine eigene Pfarrstelle. Die kam erst 1619 dazu. Das vierhundertjährige Bestehen des evangelischen Pfarramts Seckmauern wurde dort nun mit einem großen Chorkonzert von „Chorona“ (Buseck) und einem Festgottesdienst mit der Starckenburger Pröpstin Karin Held (Darmstadt) gefeiert.

Texte: Bernhard Bergmann



Gruppen und Kreise

Teenkreis im Gemeindesaal Rimhorn
Die nächsten Termine sind am 17. Oktober sowie am 07. und 21. November, jeweils um 17.00 Uhr im Gemeindesaal in Rimhorn

Kindergottesdienst im Evangelischen Kindergarten
10. November um 10:00 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindesaal Rimhorn
Die Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Krabbelgruppe im Gemeindesaal Rimhorn
jeden Freitag – jeweils um 10:00 Uhr

Frauenkreis im Gemeindesaal Rimhorn
09.10. sowie 06.11., 13.11. und 20.11., - jew. um 14:30 Uhr

Frauentreff im Rathaus Lützel-Wiebelsbach
07.10 sowie 21.10., 04. und 18. November um 14:30 Uhr

Jungschar im Gemeindebüro in Lützel-Wiebelsbach
Immer freitags um 15:00 Uhr, nicht in den Ferien

Andacht

„Dem Leben Beine machen“

Er spricht von sich selbst als „der halbe Mann“ und ist doch deutlich erkennbar „ein ganzer Kerl“. Florian Sitzmann verlor als 16-Jähriger bei einem schweren Verkehrsunfall beide Beine. Gewonnen aber hat er das Leben. Damals nach dem Unfall und heute, an jedem neuen Tag. Sein Leben ist nicht so wie das von anderen. Vieles ist ihm nicht so möglich, wie es anderen möglich ist. Doch er reagiert darauf nicht mit Rückzug und Resignation, sondern mit Zuversicht und Lebenswillen. Beeindruckend, wie er die Chancen seines Lebens sucht und nutzt, wie er Kraft, Energie und Natürlichkeit ausstrahlt. Dadurch, dass er öffentlich - ob im Fernsehen oder auf dem Dekanatskirchentag in Höchst - über sein „Leben mit einem Handicap“ berichtet, macht er vielen Menschen Mut, mit ihrer eigenen schwierigen Lebenssituation umzugehen.



Ich fühle mich an den biblischen Hiob erinnert, der nicht verkennt, dass Gott ihm ein schweres Schicksal auferlegt. „Gott ist´s, der mein Herz mutlos gemacht, und der Allmächtige, der mich erschreckt hat.“ (Hiob 23, 16). Doch reagiert Hiob nicht so, wie wir Menschen oft reagieren: mit dem Glauben, es wäre nicht „in Ordnung“ so, und dem Gefühl, von Gott verlassen zu sein. Zum einen sagt Hiob: „Er hat´s beschlossen, wer will ihm wehren? Und er macht´s, wie er will.“ (Hiob 23,13). Und zum anderen formuliert er einen Satz, den ich immer wieder unglaublich beeindruckend finde: „Haben wir Gutes empfangen von Gott und sollten das Böse nicht auch annehmen?“ (Hiob 2,10) Florian Sitzmann hat „das Böse“ nicht nur angenommen, er sieht sogar „das Gute“, das ihm durch „das Böse“ zuteil wird. Wer ihn sieht und hört, der bekommt eine neue Perspektive auf das Leben und die Kraft, die selbst in großem Leid steckt. Ich wünsche mir, dass ich - in guten und in schlechten Tagen - im Vertrauen auf Gottes Gegenwart mit Hiob sagen kann: „Der HERR hat´s gegeben, der HERR hat´s genommen, der Name des HERRN sei gelobt.“ (Hiob 1,21) Ihnen wünsche ich das auch!

Herzlichst,

Ihr Pfr. Carsten Stein

Aktuelles

Umgestaltung der Bergkirche



Wir wollen unsere Lützelbacher Bergkirche durch einen Anbau erweitern und im Innenraum umgestalten. Architekt Arno Klinkenberg aus Darmstadt und Pfarrer Stein hatten dazu bei einer Gemeindeversammlung am 1. September über grundsätzliche Überlegungen und den angepeilten Zeitplan informiert. Jetzt soll es aber noch einmal in die Konkretion gehen: „Wie wünschen wir uns unsere Kirche? Wie wollen wir zukünftig Gottesdienste feiern? Was soll und darf noch alles in unserem wunderschönen Kirchenraum stattfinden? Welche Veränderungen brauchen wir, um uns auch zukünftig in unserer Kirche wohl zu fühlen? Was brauchen wir und was brauchen wir nicht? Das alles wollen wir mit interessierten Gemeindegliedern und Bürgern gemeinsam klären, und zwar in einem **Workshop am 18. (Freitag, ab 18 Uhr) und 19. (Samstag von 9 bis 14 Uhr) Oktober in unserer Bergkirche.** „Haben Sie Zeit und Lust, dabei zu sein und mitzudenken?“ Dann melden Sie sich bitte vorab im Gemeindebüro bei Gemeinsekretärin Kerstin Schott. Wir freuen uns auf viele Menschen, die unterschiedliche Impulse einbringen.

Erntedank mit Kelterfest am 13. Oktober



Auch in diesem Jahr wird es wieder ein Erntedankfest an der Fritz-Walter-Halle in Lützel-Wiebelsbach geben. Und wieder verbinden wir es mit dem Kelterfest der OWK Ortsgruppe und einem von den Kindern unserer Kindertagesstätte mitgestalteten Gottesdienst. Wir freuen uns, wenn Sie am 13. Oktober ab 10.30 Uhr wieder kräftig „Danke!“ sagen und singen für alles, was uns geschenkt ist.

Rückblick

„Es tagt“(e) in der Bergkirche



Es war ein wunderschöner Konzert-Gottesdienst, den uns das Schweizer Ehepaar Natasha und Andreas Hausammann am 25. August gestaltet haben. Zarte Melodien, tiefsinnige Texte, ein feinfühliges Klavierspiel und eine atemberaubend schöne Stimme! Danke, dass Ihr da wart. Und bitte kommt bald mal wieder!

Ausflug der „alten“ Konfis



Wir, die alten Konfis, haben am 6.9.2019 unsere Konfispende an das Kinderheim Finkennest übergeben. Dort wurden wir vom Personal herzlich empfangen, danach haben wir den Abend mit Pfarrer Stein und Eileen Wöckel ausklingen lassen. Bei Herrn Stein und Eileen Wöckel möchten wir uns nochmal herzlich bedanken für den schönen Tag und die schöne Konfizeit.

Kaja Schott und Alisa May

Kerbgottesdienst in Rimhorn



Am 8. September feierten wir wieder die Rimmener Kerb mit einem gemeinsamen Gottesdienst im Hofhaus. Als Leitgedanke begleitete uns die göttliche Zusage aus Jesaja 42,3: „Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.“

Rückblick

Abschied und Ankunft



Das neue Kita-Jahr hat begonnen. Ein Anfang bedeutet meist Fröhlichkeit oder Vorfreude auf das Neue. Jedoch steht vor einem Anfang meist auch ein Abschied. Wir wünschen unseren Schulkindern eine wunderbare Kennenlernzeit in der Grundschule. Ihr werdet viel Neues lernen, Freundschaften knüpfen und eine Menge Spaß haben. Alle neuen Kinder und deren Familien begrüßen wir mit offenen Armen und wünschen eine wunderschöne Zeit in unserem Haus. Auch der Abschied von unseren zwei Praktikanten fiel uns sehr schwer. Franziska Henn (Berufspraktikantin) und Melina Hohm (FSJ). Vielen Dank für das wunderbare Jahr mit Euch. Wir wünschen Euch auf eurem neuen Weg alles Gute. Zudem gratulieren wir für 10 und 20 Jahre Erzieherin bei den „Kleinen Strolchen“ Susanne Raab und Nicole Hillerich. Ein herzliches Willkommen gilt auf diesem Wege unseren neuen Kollegen: Annette Lehmann (Heilerziehungspflegerin), Marvin Gärtner (BFJ) und Johanna Horn (Praktikantin Sozialassistentin). Wir freuen uns auf eine wunderbare inspirierende Zusammenarbeit. Auch unseren neu gewählten Elternbeirat begrüßen wir und hoffen auf einen ebenso konstruktiven und kreativen Austausch wie schon in den Jahren zuvor.

Schulanfang für die Lützelbacher...



...und die Rimhorner Schüler/innen.



Rückblick

Odenwald meets Sauerland



Am 6. Juli sollte unser großer Tag sein. Bei der Suche nach einem passenden Ort für unsere kirchliche Trauung kam irgendwann der Gedanke: „Warum nicht einfach auf dem Kreuzberg in Bödefeld?“. Ist dies doch ein Ort in wunderschöner Atmosphäre und Bödefeld dazu der Heimatort der Braut. Das Problem war nur, dass in der Kreuzbergkapelle bislang noch keine Trauung in dieser Form stattfand. Schließlich liegt der Kreuzberg ca. 3 km und 300 Höhenmeter entfernt von der Zivilisation – ohne Zufahrtsstraße für Pkws, Strom, etc.. Dafür bietet der Platz bei schönem Wetter einen traumhaften Ausblick über das Sauerland. Auf Anfrage bei der zuständigen Kirchengemeinde bekamen wir die Antwort, dass einer Trauung auf dem Kreuzberg von ihrer Seite nichts im Wege steht. Allerdings müssten wir selbst einen Pfarrer finden, der sich auf die beschaulichen Gegebenheiten einlässt. Unser Lützelbacher Pfarrer Carsten Stein war dazu bereit und neugierig auf das Experiment „Bergtrauung“. Und so kam es zu: „Evangelischer Pfarrer aus dem Odenwald meets katholisch geprägtes Sauerland“.



Als Pfarrer Stein am Freitagabend im Sauerland ankam, machte er sich erstmals ein Bild von der Kapelle und den Örtlichkeiten. Die Kapelle war doch etwas klein für alle Gäste und außerdem schien das Wetter gut zu werden. Also fiel der Entschluss, den Traugottesdienst im Außenbereich, umgeben von einem traumhaften Panorama, durchzuführen. Was am nächsten Tag folgte war ein unvergesslicher Traugottesdienst, der uns und unseren Gästen für immer in Erinnerung bleiben wird. Es herrschte eine unbeschreibliche Atmosphäre. Deshalb möchten wir uns an dieser Stelle nochmals ganz besonders bei Pfarrer Stein bedanken, dass er bereit war den Weg ins Sauerland auf sich zu nehmen und den einzigartigen Traugottesdienst auf dem Kreuzberg ermöglicht hat.

Mariane und Marcel Ott

Ausblick

Bundesliga Mentaltrainer David Kadel am 29. September 2019 in Lützelbach!



„Burn-ON - wie wir mit Begeisterung leben können!?“

14:00 Uhr

Sportheim des SV 1935 Lützel-Wiebelsbach
(Schulstr. 44, 64750 Lützelbach)

Vortrag über Identität, Eigenverantwortung und unsere Sehnsucht etwas zu bewirken. Ein Blick hinter die Kulissen der Bundesliga.

Eintritt: 10,-€.

Karten gibt es im Vorverkauf vergünstigt (8,- €) zu den Öffnungszeiten im Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde oder in der Filiale der Sparkasse Odenwald in Lützel-Wiebelsbach (gleiches Gebäude in der Raibacher Straße 2, 64750 Lützelbach).

„Was macht Dich stark?“

18:00 Uhr

Evangelische Kirche Lützel-Wiebelsbach
(Friedhofstr. 6, 64750 Lützelbach)

Musikalischer Abendgottesdienst zu der Frage, wie der Glaube uns neues Selbstbewußtsein gibt.

Der Eintritt ist frei.

Am Ausgang bitten wir um eine Kollekte.

David Kadel arbeitet als „Inspirations-Trainer“ mit Fußball-Profis und berät Firmen und Führungskräfte mit seinem Konzept H.E.R.Z.E.N.S. Coaching. Sein neues Motivations-Buch „WAS MACHT DICH STARK?“ wurde bei SKY vorgestellt und eroberte Platz 1 der Amazon-Bestseller-Liste im Bereich Sport! Der gebürtige Perser tritt außerdem seit 25 Jahren als Kabarettist auf und tourt gerade durch die deutschen Programm-Kinos mit seinem Fußball-Film „Und vorne hilft der liebe Gott“ mit Jürgen Klopp, David Alaba und 7 weiteren Fußballstars.